



VKD-Frühjahrstagung 2015

Sanierungstarifvertrag – eine Brücke in die Zukunft

Dr. Sebastian Wolf

Geschäftsführer Oberschwabenklinik GmbH

Dienstag, 24. März 2015
Stuttgart

OBERSCHWABENKLINIK



Anforderungen an das OSK-Sanierungstarifwerk

- **Stimmiger Gesamtkontext** als Grundvoraussetzung
 - Standort-Strukturbereinigung
 - Detailliertes Sanierungskonzept

- **Kreistagsbeschlüsse vom 9. November 2012**
 - Schließung der Krankenhäuser Leutkirch (30.06.2013) und Isny (30.06.2014)
 - Betriebliche Sanierung gemäß „**3-Säulen-Modell**“
 1. Mietzuschuss (Landkreis Ravensburg)
 2. Betriebliche Sanierungsmaßnahmen (Geschäftsführung)
 3. **Zukunftstarifverträge ver.di und MB (Mitarbeiter)**



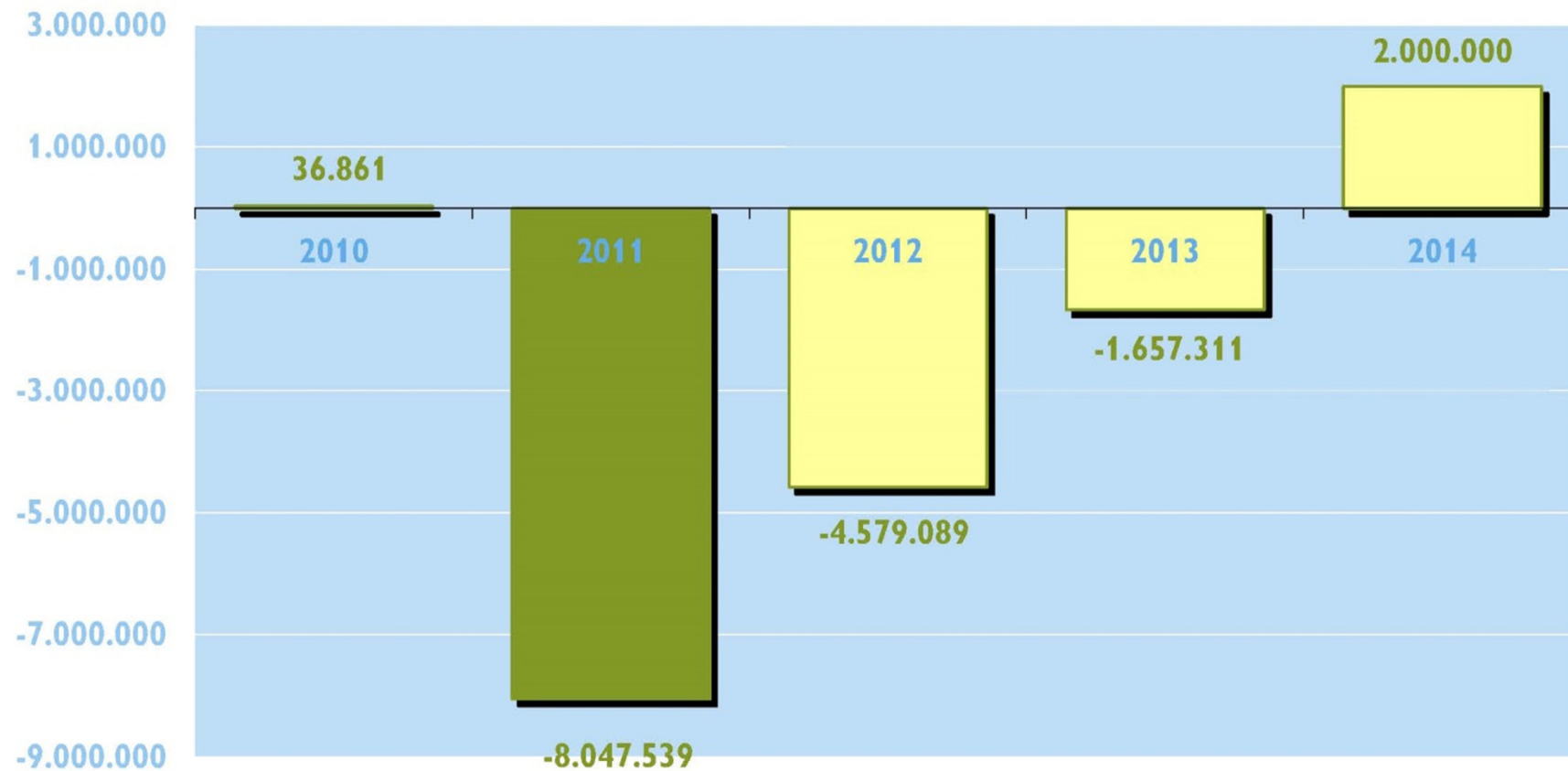
Spielraum in wirtschaftlicher Notlage

Kernsanierungsphase 2013-2015

- Spielraum zur **Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen** (10,5 Mio. € bis Ende 2015) durch **zeitlich befristete „Stützräder“** (Zukunftstarifverträge, Mietzuschuss Landkreis)
- **Merkmale Zukunftstarifverträge:**
 - Maßgeschneiderte Struktur
 - Laufzeit: 01.01.2013 bis 31.12.2018 bzw. 31.12.2019
 - Akutwirkung:
 - 2,5 Jahre Nullrunden
 - 2,0 Jahre Tarifbeitrag (u.a. 5% Gehaltsverzicht)
 - Freiwilliger Beitrag auch der nicht(haus-)tariflich gebundenen Mitarbeiter



OSK-Ergebnis im Verlauf der Kernsanierungsphase





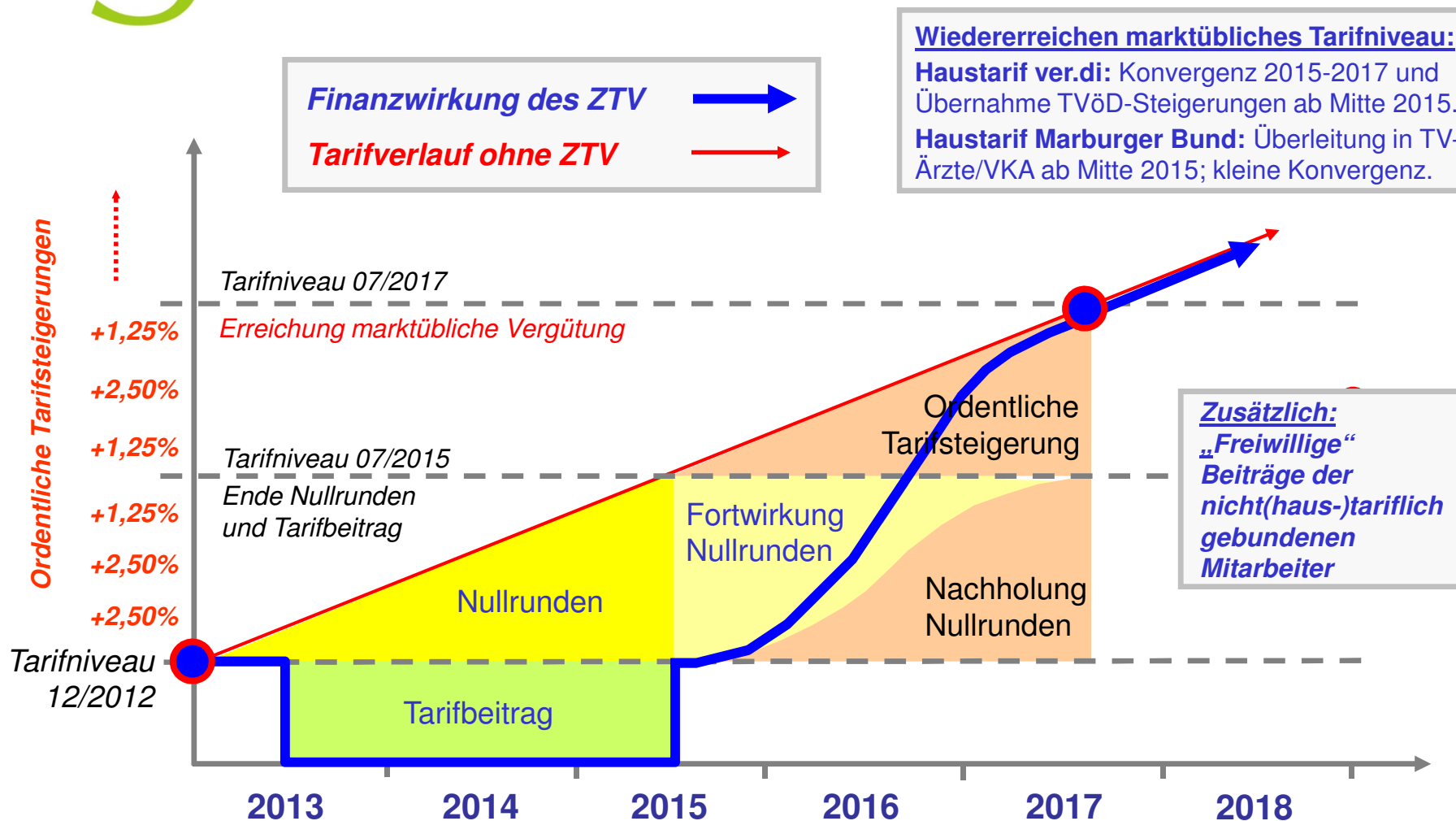
Perspektivische Bestandteile

Stabilisierungsphase ab 2015

- **Ausschleichen der „Stützräder“** (Tarifbeiträge, Mietzuschuss) bis 2017
- **Umsetzung der Stabilisierungsmaßnahmen** (8,7 Mio. € bis Ende 2018) bereits ab heute
- **Perspektivmerkmale Zukunftstarifverträge:**
 - Rückkehr zu marktüblichem Tarifniveau bis 2017
 - Begrenzte Rückzahlung der Tarifbeiträge bei positivem Jahresergebnis ab 2015
 - Arbeitsplatzgarantie bis Ende 2019



Systematik der OSK-Zukunftstarifverträge



- OSK-Sanierungstarifvertrag macht nur in einem **Kontext** Sinn.
- Maßgeschneiderte Struktur muss mittel- und langfristige **Perspektivmerkmale** enthalten → **Unveränderte Fluktuationsrate** nach Abschluss der Zukunftstarifverträge in der OSK.
- **Personalabbau nur durch natürliche Fluktuation** (Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen).
- Zeitlich befristeter Sanierungstarifvertrag wirkt **disziplinierend auf die konsequente Umsetzung der Sanierung**.
- **Erhöhte Akzeptanz im politischen Raum** für Beiträge des Gesellschafters („alle machen mit“).